

## KUNDEN-INFORMATION – KOKOSMATTEN

**Die Kokosfaser ist ein Naturprodukt.**

### **Verarbeitung:**

Die Kokosfasern werden in den erforderlichen Höhen zugeschnitten und in einen Vinyl-Boden eingebracht; dadurch sind sie schnittfest. Kürzere Fasern, die nicht so fest im Rücken versenkt sind, können sich lösen. Dieser Überschuss ist durch regelmässiges Saugen zu entfernen.

Die Naturfasern ergeben verschiedene Melierungen und Farbabweichungen. Chargengleichheit ist bei diesem Naturprodukt nicht möglich.

### **Lieferbare Gesamthöhen:**

20 und 23 mm: naturfarben

17 mm: in 7 verschiedenen Farben

### **Vorteile:**

Die Kokosmatte zählt zu den wenigen Naturfasermatten am Markt. Sie paßt ideal in alle ÖKO-Bauten und fügt sich in der Farbe natur zu den Holzfarben und in ihren anderen Farben zu den dominierenden Farben eines Einganges.

### **Unbedingt zu beachten:**

Die natürliche Kokosfaser öffnet ihre Fasern, wenn sie mit Feuchtigkeit in Berührung kommt, und nimmt diese voll auf.

Daher darf eine Kokosmatte nur dort zum Einsatz gebracht werden, wo intensive Feuchtigkeit, wie Regen, Schnee und Eis nicht in großen Mengen oder direkt auf die Oberfläche gelangen können. In solchen Bereichen ist unbedingt die Verlegung eines textilen Kunstfaser-Abstreifers zu empfehlen. Auch im Zusammenhang mit der Aufnahme von geringfügiger Restfeuchte, d.h. also, selbst wenn Regen nicht direkt auf die Matte kommt und Schnee schon vorher grob abgestreift wurde, kann es dazu kommen, daß die Matte leichte Wellen (Blasen) bildet, solange sie feucht ist - dies ist auf die Ausdehnung der Fasern zurückzuführen. Nach dem Austrocknen der Matte wird diese meist wieder flach.

### **Verlegungsempfehlung:**

Im Inneren eines Gebäudes, unbedingt hinter einem Grobstreifer, welcher groben Schmutz, wie Steinchen, Splitt und Schneematsch von den Schuhen nimmt.